

LeguNet auf den DLG-Feldtagen 2022



Demoparzellen mit Körnerleguminosen-Sorten

Das Leguminosen-Netzwerk war vom 14. bis 16. Juni 2022 auf den DLG-Feldtagen in Kirschgartshausen bei Mannheim am Stand der Union zur Förderung der Öl- und Proteinpflanzen (UFOP) vertreten. Projektmitarbeitende beantworteten gemeinsam mit Kolleg*innen des Sojaförderrings alle Fragen rund um Körnerleguminosen.

“Die Demo-Parzellen mit aktuellen Sorten von Lupine, Soja, Körnererbse und Ackerbohne fanden bei den Besucherinnen und Besuchern aus dem In- und Ausland reges Interesse“, berichtet Projektleiter Ulrich Quendt. Neben klassischen Anbaufragen, wie Anbauabstand zwischen den verschiedenen Leguminosen, Standorteignung oder der Anbau von Wintererbsen- und Winterackerbohnen interessierten sich die Landwirtinnen und Landwirte auch für lukrative Absatzmöglichkeiten von Körnerleguminosen.

Thema Leguminosen auch in den Fachforen

Auch in den Fachforen gab es an den drei Messetagen zahlreiche Vorträge rund um Leguminosen, unter anderem zu Ergebnissen aus Projekten der Eiweißpflanzenstrategie.

Über Innovationen aus dem ökologischen Pflanzenschutz bei Erbsen & Bohnen referierten Ulf Jäckel (LfULG) & Dr. Helmut Saucke (Uni Kassel).

Dr. Harald Schmidt (SÖL) stellte Erfolgsfaktoren und Knackpunkte im praktischen Anbau von Erbse, Ackerbohne, Blauer Lupine & Soja im Vergleich vor.

Welche Verwertungsmöglichkeiten von Leguminosen es für Mensch, Tier und Boden gibt erklärten Dr. Stephan Hartmann, LFL und Ulrich Quendt, LLH.

Kontakt Wissenstransfer im LeguNet

Kerstin Spory, FiBL Projekte GmbH

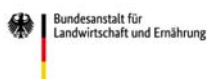
Tel: 069-7137699-140; E-Mail: Kerstin.Spory@fibl.org

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger



leguNet.de

